

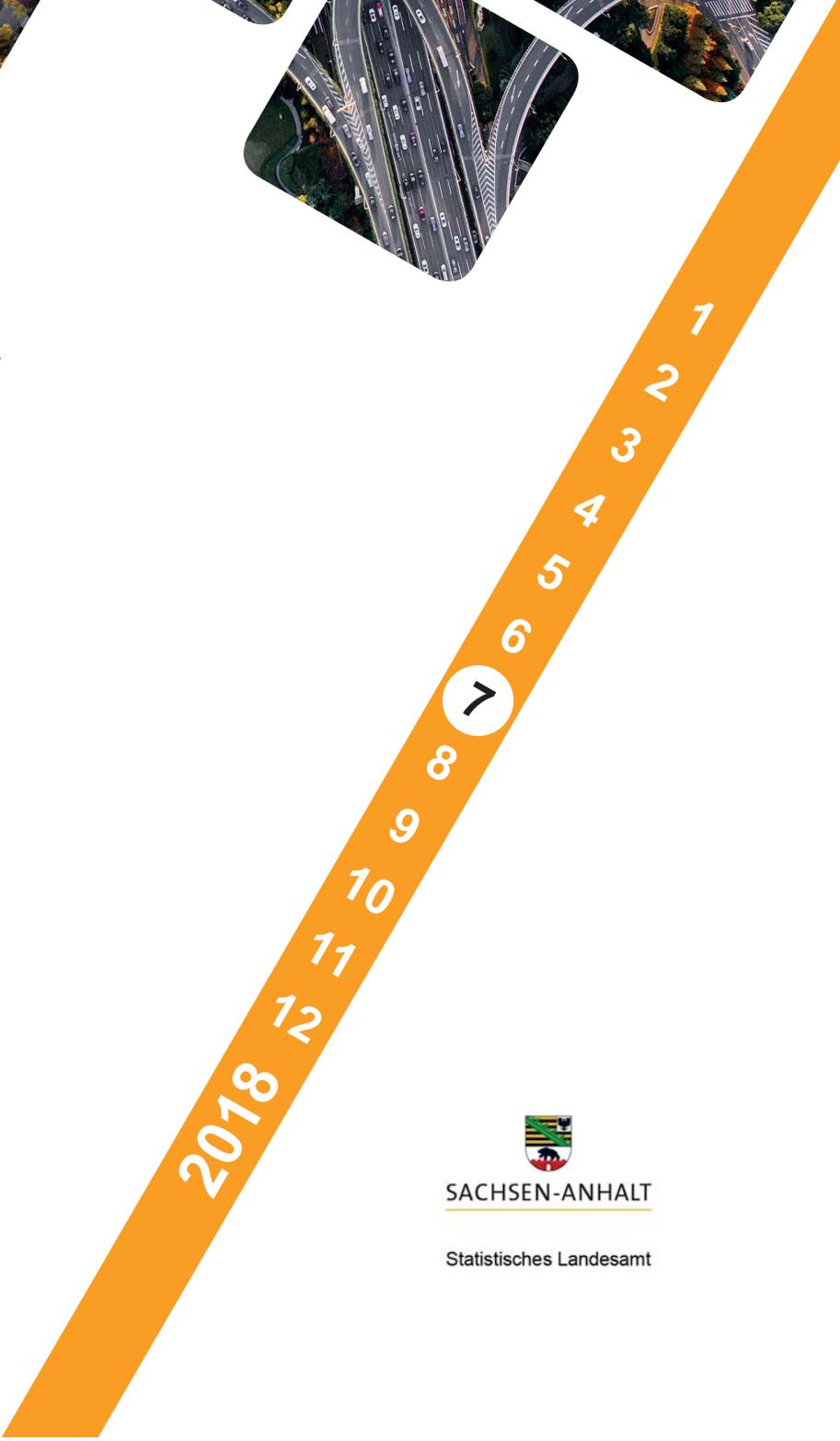
Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

Juli 2018



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

Juli 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabellen	
1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991	5
1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010	6
1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach einheitlichem Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007) seit 2011	6
1.4 Güterumschlag nach Güterabteilungen und Monaten	7
2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Haupt- verkehrsbeziehungen	9
2.2 Güterumschlag nach Monaten	10
2.3 Güterbeförderung nach Güterabteilungen	11
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat	12
2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Berichtszeitraum	15
2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	20
2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Monat/Berichtszeitraum	21
2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	22
3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
3.1 Schiffsverkehr nach Monaten	23
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Monat	24
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Berichtszeitraum	25
Grafiken	26
Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)	30

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Neuordnung der Statistiken der Schifffahrt und des Güterkraftverkehrs, Art. 1 Gesetz über die Verkehrsstatistik der See- und Binnenschifffahrt sowie des Güterkraftverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (BGBl. I S. 1217), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Art. 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Methodik

Meldepflichtig in der Binnenschifffahrtsstatistik sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenwasserstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen besonders als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Die Erhebungen werden laufend durchgeführt und monatlich ausgewertet. Die Erfassung erfolgt i. d. R. mittels Zählkarten. Für jeden Lade- und Löschvorgang in den Häfen und Umschlagstellen sind über Ankunfts- bzw. Abgangszählkarten Auskünfte zu erteilen.

Erläuterungen

Flagge: Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Güterumschlag/Güterbeförderung: Der Güterumschlag ergibt sich aus der Summe aller Meldungen über Ein- und Ausladungen der in den sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgegangenen Schiffe. In der Güterbeförderung werden Transporte zwischen zwei Häfen innerhalb Sachsen-Anhalts nur einmal berücksichtigt (Empfang).

Gütersystematik: Der Nachweis der Güterarten erfolgt im vorliegenden Bericht ab 2011 nach dem einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics 2007, NST-2007), welches insgesamt 20 Güterabteilungen umfasst. Zuvor fand das amtliche Güterverzeichnis - NST/R - Systematisches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Anwendung.

Hauptverkehrsbeziehungen: Die Hauptverkehrsbeziehungen richten sich nach der geographischen Lage der empfangenden und versendenden Stelle. Unterschieden werden der Verkehr innerhalb Deutschlands (Verkehr zwischen deutschen Häfen) sowie der grenzüberschreitende Verkehr (Verkehr zwischen deutschen Häfen und solchen im Ausland).

Schiffs- und Güterverkehr: Die Statistik erfasst Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen und dabei hier die in sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe und deren umgeschlagene Güter.

Wasserstraßen: Deutschland wird in neun Wasserstraßengebiete unterteilt. Für Sachsen-Anhalt werden Schiffsbewegungen für die beiden Wasserstraßen Elbegebiet und Mittel-landkanalgebiet nachgewiesen.

Die Zählkarte zur vorliegenden Statistik ist in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert ist geheim zuhalten
- ... = Wert liegt noch nicht vor

Abkürzungen

TEU Twenty-Foot-Equivalent_Unit (Container ca. 6 m Länge)
Tkm Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen sind Rundungsdifferenzen.

1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten

1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991

Jahr	Insgesamt	Darunter		Empfang	Versand
		Verkehr mit anderen Bundesländern ¹	grenzüberschreitender Verkehr		
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	.	.	666	2 070
1992	3 188	.	.	1 032	2 106
1993	3 235	.	.	1 045	2 190
1994	5 380	.	.	1 557	3 823
1995	6 978	5 310	1 669	2 265	4 714
1996	6 531	4 989	1 541	2 262	4 269
1997	7 214	5 583	1 631	2 715	4 499
1998	7 146	5 244	1 902	2 293	4 853
1999	7 302	5 605	1 697	2 257	5 044
2000	6 705	5 105	1 600	2 000	4 705
2001	5 978	4 304	1 673	1 880	4 097
2002	6 068	4 544	1 524	1 813	4 255
2003	6 474	4 669	1 806	2 029	4 445
2004	6 984	4 610	2 373	2 181	4 802
2005	7 909	5 560	2 349	2 234	5 675
2006	7 506	5 191	2 315	2 403	5 103
2007	7 565	4 918	2 647	2 619	4 946
2008	7 897	5 240	2 657	2 734	5 164
2009	7 161	5 079	2 074	2 098	5 064
2010	7 181	4 630	2 532	2 359	4 822
2011	7 539	5 140	2 362	2 609	4 930
2012	6 979	5 257	1 698	2 416	4 563
2013	7 336	5 585	1 711	2 572	4 764
2014	7 450	5 967	1 466	2 657	4 794
2015	7 460	6 014	1 421	2 828	4 631
2016	7 184	5 557	1 610	2 700	4 483
2017	6 862	5 059	1 750	2 404	4 458

¹ bis 2008 Verkehr innerhalb BRD

1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		0 landwirtschaftl. und verwandte Erzeugnisse	3 Erdöl, Mineralölerzeugn., Gase	6 Steine und Erden	7 Düngemittel
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	539	273	434	601
1992	3 188	677	505	570	526
1993	3 235	713	343	789	421
1994	5 380	931	563	1 971	715
1995	6 978	1 288	1 168	2 355	883
1996	6 531	1 192	1 107	2 448	838
1997	7 214	880	1 320	2 896	897
1998	7 146	1 055	1 191	2 429	1 297
1999	7 302	1 092	1 001	2 377	1 343
2000	6 705	1 496	928	2 067	949
2001	5 978	1 126	938	1 938	820
2002	6 068	1 148	878	2 016	827
2003	6 474	1 593	802	2 140	811
2004	6 984	1 207	758	2 740	798
2005	7 909	1 722	719	2 954	806
2006	7 506	1 649	693	2 612	713
2007	7 565	1 588	613	2 455	712
2008	7 897	1 739	706	2 536	684
2009	7 161	1 776	571	2 417	450
2010	7 181	1 906	639	2 183	533

1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST 2007 seit 2011¹

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		01 Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	03 Erze, Steine und Erden	07 Kokerei- und Mineral- ölerzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse
in 1 000 Tonnen					
2011	7 539	2 498	2 267	831	719
2012	6 979	2 282	2 036	888	689
2013	7 336	2 614	1 726	1 154	696
2014	7 450	2 729	1 578	1 305	693
2015	7 460	2 662	1 422	1 535	736
2016	7 184	2 159	1 610	1 437	818
2017	6 862	2 176	1 428	1 259	913
2018					
Januar	476	144	107	71	73
Februar	422	125	86	79	70
März	457	129	104	89	68
April	497	115	132	103	74
Mai	491	109	135	81	74
Juni	500	117	148	69	74
Juli	528	127	160	83	72
August	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...

¹ ab 2011 überarbeitete Güterarten

2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen

Gegenstand der Nachweisung	July	Juni	July	Januar bis Juli		Veränderung um %
	2017	2018	2018	2017	2018	
	in 1 000 Tonnen					
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	3	4	10	8	-24,2
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	192	114	131	1 115	876	-21,4
Versand	250	254	243	1 928	1 594	-17,3
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	43	37	50	278	326	+17,5
Versand	101	89	97	827	560	-32,2
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	587	497	524	4 157	3 364	-19,1
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	352	305	315	2 571	2 040	-20,7
Tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	0	0	1	0	-83,3
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	58	38	40	330	274	-17,0
Versand	66	68	62	519	422	-18,7
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	22	19	26	139	163	+17,2
Versand	53	46	51	437	294	-32,8
Durchgangsverkehr	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	198	171	179	1 426	1 152	-19,2
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	104	93	96	764	617	-19,2

2.2 Güterumschlag nach Monaten

Zeitraum	2017			2018			Veränderung 2018/2017 um %
	Empfang	Versand	gesamt	Empfang	Versand	gesamt	
in 1 000 Tonnen							
Januar	179	336	515	184	292	476	-7,5
Februar	191	368	559	154	268	422	-24,5
März	207	469	676	174	283	457	-32,3
April	167	448	616	179	318	497	-19,2
Mai	197	403	600	179	312	491	-18,2
Juni	226	390	616	154	346	500	-18,8
Juli	236	351	587	185	343	528	-10,1
August	196	364	560	...	...	...	...
September	202	339	541	...	...	...	...
Oktober	218	341	559	...	...	...	...
November	207	383	591	...	...	...	...
Dezember	177	264	442	...	...	...	...
Insgesamt	2 404	4 458	6 862	...	...	...	...

2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	62	6	-	19	37
01.1	Getreide	55	-	-	18	37
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprunges	7	6	-	1	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	62	1	6	55	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	3	-	3	-	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	59	1	2	55	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	17	5	-	11	1
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	16	5	-	10	1
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1	-	-	-	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	1	-	-	-	1
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	80	65	2	-	13
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	80	65	2	-	13
08	Chemische Erzeugnisse	13	2	3	6	2
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	1	1	-	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	10	-	1	6	2
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	2	-	2	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	10	1	0	6	2
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	2	-	-	-	2
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	8	1	0	6	0
10	Metalle und Metallerzeugnisse	6	1	5	-	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	5	-	5	-	0
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	-	-
10.3	Rohre	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltswaren	2	0	-	2	0
11.4	Geräte der Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	0	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	-	-	1	0
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	19	8	-	9	2
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	1	1	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	18	7	-	9	2
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Insgesamt	273	89	16	109	59

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	65	16	7	18	25
01.1	Getreide	42	5	-	12	25
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3	-	-	3	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	21	11	7	3	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	98	22	4	67	4
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	11	-	-	8	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	87	22	4	59	1
04	Nahrungs- und Genussmittel	20	6	3	8	4
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	20	5	3	8	4
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	0	-	-	0	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	-	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	3	-	3	0	-
07.1	Kokereierzeugnisse	1	-	1	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	59	2	12	40	5
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	6	1	5	0	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	52	-	7	40	5
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	0	0	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	3	0	-	3	-
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
09.2	Zement, Kak, gebrannter Gips	2	-	-	2	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	0	0	-	-	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	5	-	5	0	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	5	-	5	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	-	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	0	-	-	0	-
11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	0	0	-	0	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	-	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	1	-	-	1	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	1	-	-	1	-
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Insgesamt	255	46	34	138	37

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	127	22	7	37	62
01.1	Getreide	97	5	-	31	62
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3	-	-	3	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	27	17	7	4	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	160	24	10	122	4
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	14	-	3	8	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	146	24	6	114	1
04	Nahrungs- und Genussmittel	38	11	3	19	5
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	36	11	3	18	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1	-	-	0	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	1	-	-	0	1
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	-	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	83	65	5	0	13
07.1	Kokereierzeugnisse	1	-	1	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	80	65	2	-	13
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	72	4	15	47	7
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	7	2	5	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	10	-	1	6	2
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	54	-	8	40	5
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	13	1	0	9	2
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	2	-	-	0	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	2	-	-	2	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	8	1	0	6	0
10	Metalle und Metallerzeugnisse	11	1	10	0	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	10	-	10	-	0
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	0	-
10.3	Rohre	0	0	-	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	0	-	-	0	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	2	0	-	2	0
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	2	0	-	1	0
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	20	8	-	10	2
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	1	1	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle u. Sekundärrohstoffe	19	7	-	10	2
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	0	-	0	-
	Insgesamt	528	135	50	247	97

2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	367	22	0	183	162
01.1	Getreide	335	-	-	172	162
01.5	Forstwirtschaftliche nErzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	31	22	0	9	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	-	6	-	-
02.1	Kohle	6	-	6	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	324	16	18	288	3
03.1	Eisenerze	3	3	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	13	1	10	-	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	308	12	8	288	0
04	Nahrungs- und Genussmittel	74	26	-	43	5
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	65	24	-	37	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	5	-	-	5	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	3	0	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	3	0	1	1	1
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	567	498	25	7	37
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	567	498	25	7	37
08	Chemische Erzeugnisse	102	12	23	38	29
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	11	6	2	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	56	-	1	30	26
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	33	4	20	6	3
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	2	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	57	3	1	36	17
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	2	-	-	-	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	5	-	-	-	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	51	3	1	36	10
10	Metalle und Metallerzeugnisse	25	2	23	0	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	23	-	23	-	0
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	-	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonst. Metallerzeugnisse	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	36	2	-	29	6
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	3	0	-	2	0
11.8	Sonstige Maschinen	33	1	-	27	5
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	97	33	1	56	7
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	90	26	1	56	7
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	2	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	2	1	-	1	-
	Insgesamt	1 661	614	98	684	265

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	500	50	21	248	181
01.1	Getreide	381	8	4	189	181
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	23	-	-	23	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	96	42	17	37	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	548	134	42	327	45
03.1	Eisenerze	8	-	-	8	-
03.2	NE-Matallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	73	-	6	26	41
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	463	132	35	292	4
04	Nahrungs- und Genussmittel	161	54	33	62	13
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	155	51	33	58	13
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	4	-	-	4	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	8	-	7	0	-
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	5	-	5	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	401	23	74	250	54
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	34	4	30	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	0	0	-	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	360	14	44	248	54
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	3	0	-	2	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	4	4	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	19	1	1	17	-
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	3	0	-	3	-
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	13	-	-	13	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	2	0	1	1	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	57	2	50	4	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	52	1	50	-	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	1	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	4	1	-	4	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Mittelstandkanalgebiet						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	1	1	-	0	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	1	-	0	-
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	7	-	-	6	1
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	7	-	-	6	1
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	7	5	-	2	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	7	5	-	2	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	1 711	270	229	918	295

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse d. Land- und Forstw., Fischerei	867	71	22	431	343
01.1	Getreide	716	8	4	362	343
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	24	-	-	24	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	127	64	18	46	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	-	6	-	-
02.1	Kohle	6	-	6	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugn.	872	150	59	615	48
03.1	Eisenerze	11	3	-	8	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	86	1	16	26	43
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	771	144	42	581	4
04	Nahrungs- und Genussmittel	235	79	33	105	18
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	3	3	-	-	-
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	220	74	33	95	18
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	9	-	-	9	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	-	-
05.1	Textilien	1	1	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4	1	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	4	0	1	1	1
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	575	498	33	7	37
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	567	498	25	7	37
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	5	-	5	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	504	35	98	288	83
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	45	10	32	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	56	0	1	30	26
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	394	18	65	254	57
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	4	2	-	2	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	4	4	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	76	4	2	54	17
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	5	0	-	3	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	18	-	-	13	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	53	4	2	37	10
10	Metalle und Metallerzeugnisse	82	4	72	5	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	75	1	72	-	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	2	1	-	1	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugn.	4	1	-	4	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis Juli 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
			in 1 000 Tonnen			
noch Wasserstraßengebiete insgesamt						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	37	2	-	29	6
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	3	1	-	2	0
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	34	2	-	27	5
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	104	33	1	63	8
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	97	26	1	63	8
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	9	6	-	3	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	9	6	-	3	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	3 372	884	326	1 602	560

2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	Juni 2018	Juli 2018	Januar - Juli		
				2017	2018	Veränderung um %
Verkehr innerhalb Deutschlands						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	406	503	4 931	3 854	-21,8
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	5	-	5	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	127	111	1 051	1 060	+0,9
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	19	-	19	x
zusammen	TEU	660	775	7 033	6 024	-14,3
darin beförderte Güter	Tonnen	13 016	16 572	147 195	123 112	-16,4
20-Fuß-Container leer	Anzahl	272	231	4 531	2 813	-37,9
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	5	-	5	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	31	34	932	634	-32,0
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	19	-	19	x
zusammen	TEU	334	349	6 395	4 131	-35,4
Insgesamt	TEU	994	1 125	13 428	10 156	-24,4
Grenzüberschreitender Empfang und Versand						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
darin beförderte Güter	Tonnen	-	-	-	-	-
20-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	406	503	4 931	3 854	-21,8
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	5	-	5	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	127	111	1 051	1 060	+0,9
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	19	-	19	x
zusammen	TEU	660	775	7 033	6 024	-14,3
darin beförderte Güter	Tonnen	13 016	16 572	147 195	123 112	-16,4
20-Fuß-Container leer	Anzahl	272	231	4 531	2 813	-37,9
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	5	-	5	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	31	34	932	634	-32,0
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	19	-	19	x
zusammen	TEU	334	349	6 395	4 131	-35,4
Insgesamt	TEU	994	1 125	13 428	10 156	-24,4

2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Juli und Januar bis Juli 2018

Containerart	Einheit	Empfang		Versand		Insgesamt		Veränderung um %
		2017	2018	2017	2018	2017	2018	
Juli								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	213	168	175	104	388	272	-29,9
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	13	10	3	4	16	14	-12,5
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	239	238	181	162	420	401	-4,6
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	394	237	382	225	776	462	-40,5
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	162	35	162	96	324	131	-59,6
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	718	307	706	417	1 424	724	-49,2
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	607	405	557	329	1 164	734	-36,9
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	175	45	165	100	340	145	-57,4
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	957	545	887	579	1 844	1 125	-39,0
Januar - Juli								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	1 237	905	1 187	850	2 424	1 755	-27,6
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	160	60	45	15	205	75	-63,4
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	1 557	1 075	1 277	930	2 834	2 006	29,2
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	3 475	2 409	3 594	2 504	7 069	4 913	-30,5
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	813	654	965	965	1 778	1 619	-8,9
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	5 101	3 717	5 524	4 434	10 625	8 151	-23,3
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	4 712	3 314	4 781	3 354	9 493	6 668	-29,8
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	973	714	1 010	980	1 983	1 694	-14,6
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	6 658	4 792	6 801	5 364	13 459	10 157	-24,5

**2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen
im Juli und Januar bis Juli 2018**

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
Juli						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	272	168	-	104	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	14	10	-	4	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	401	238	-	162	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	462	237	-	225	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	131	35	-	96	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	724	307	-	417	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	734	405	-	329	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	145	45	-	100	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	1 125	545	-	579	-
Januar - Juli						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	1 755	905	-	850	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	75	60	-	15	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	2 006	1 075	-	930	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	4 913	2 409	-	2 504	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 619	654	-	965	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	8 151	3 717	-	4 434	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	6 668	3 314	-	3 354	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	1 694	714	-	980	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	10 157	4 792	-	5 364	-

3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

3.1 Schiffsverkehr nach Monaten

Zeitraum	2018			2017	Veränderung 2018/2017 um %
	Schiffe beladen	Schiffe unbeladen	Schiffe gesamt	Schiffe gesamt	
Januar	551	465	1 016	1 036	-1,9
Februar	465	377	842	1 195	-29,5
März	522	440	962	1 407	-31,6
April	578	495	1 073	1 258	-14,7
Mai	592	474	1 066	1 204	-11,5
Juni	566	495	1 061	1 271	-16,5
Juli	591	535	1 126	1 231	-8,5
August	...	...	...	1 182	...
September	...	...	...	1 129	...
Oktober	...	...	...	1 204	...
November	...	...	...	1 288	...
Dezember	...	...	...	932	...
Insgesamt	...	...	...	14 337	...

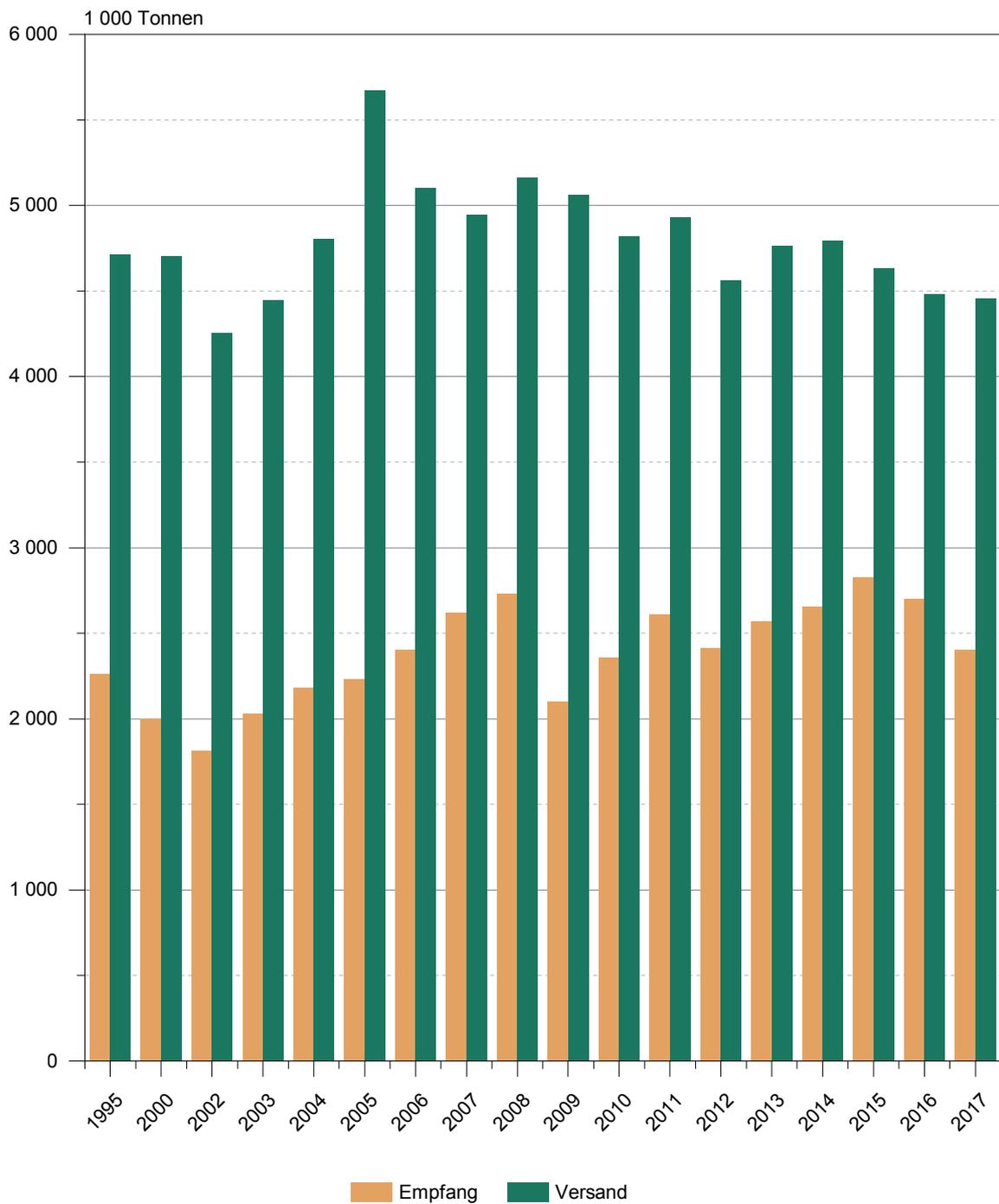
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Juli 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
Elbegebiet										
Deutschland	180	244	162	175	238	33	21	17	33	21
Niederlande	49	61	48	45	55	-	-	-	-	-
Belgien	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	5	6	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	17	23	18	16	22	-	-	-	-	-
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	5	6	4	5	6	28	16	14	28	16
Insgesamt	260	346	242	249	331	62	38	31	62	38
Mittellandkanalgebiet										
Deutschland	136	189	134	107	144	10	16	5	2	2
Niederlande	68	78	67	67	76	-	-	-	-	-
Belgien	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	20	22	18	15	17	1	1	1	-	-
Polen	22	26	22	21	25	10	7	6	10	7
Insgesamt	248	318	243	212	265	21	24	12	12	9
Wasserstraßengebiete insgesamt										
Deutschland	316	433	296	282	382	43	37	22	35	23
Niederlande	117	138	115	112	132	-	-	-	-	-
Belgien	3	4	3	3	4	-	-	-	-	-
Luxemburg	6	8	7	5	6	-	-	-	-	-
Frankreich	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	37	45	36	31	39	1	1	1	-	-
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	27	32	26	26	31	38	22	20	38	22
Insgesamt	508	663	485	461	596	83	61	44	74	46

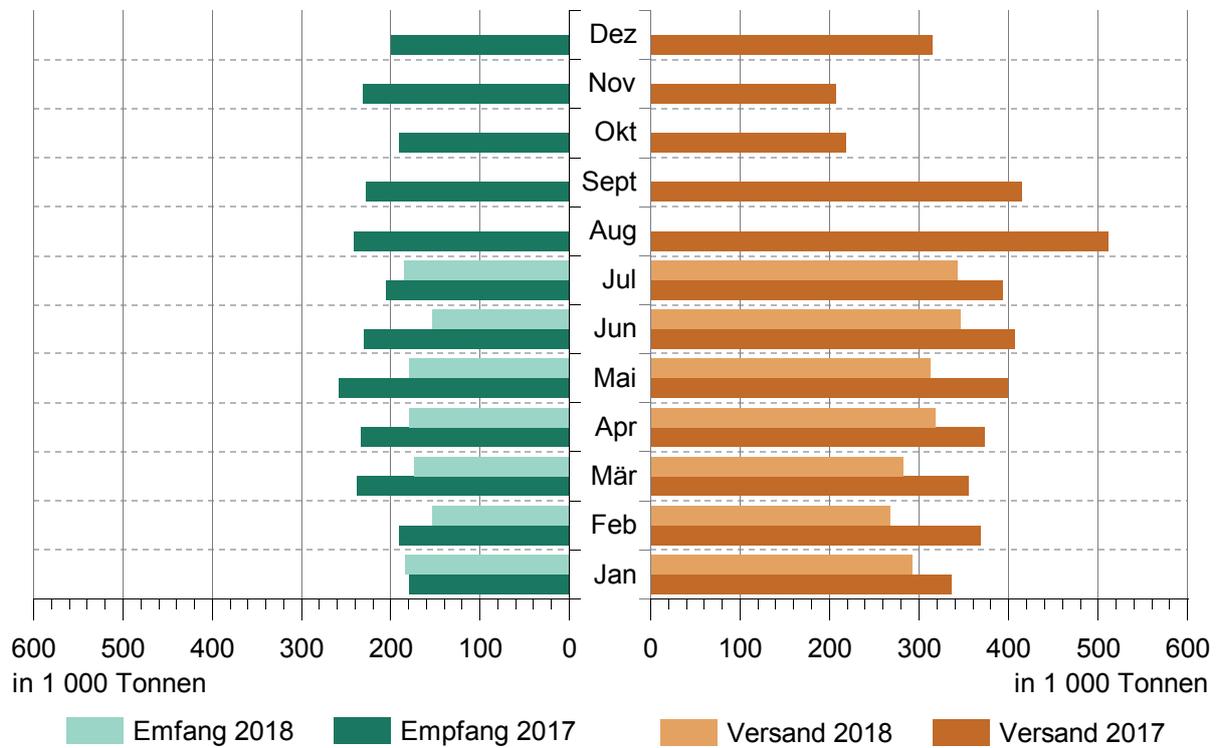
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge Januar bis Juli 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	1 151	1 561	1 029	1 022	1 365	243	172	87	181	112
Niederlande	309	390	295	283	353	-	-	-	-	-
Belgien	11	14	9	11	14	-	-	-	-	-
Luxemburg	34	44	40	29	38	-	-	-	-	-
Frankreich	7	10	8	7	10	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	94	115	73	79	94	44	41	23	39	37
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	51	52	38	47	47	114	67	55	114	67
Insgesamt	1 659	2 189	1 495	1 480	1 923	402	282	166	335	218
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	823	1 175	847	652	891	136	187	83	53	45
Niederlande	456	544	465	393	469	3	3	3	3	3
Belgien	11	13	11	11	13	-	-	-	-	-
Frankreich	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	124	137	110	108	120	19	17	13	18	16
Polen	177	181	151	173	177	53	33	29	53	33
Insgesamt	1 593	2 052	1 584	1 339	1 672	211	240	127	127	97
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	1 974	2 736	1 876	1 674	2 256	379	360	170	234	157
Niederlande	765	934	759	676	822	3	3	3	3	3
Belgien	22	27	20	22	27	-	-	-	-	-
Luxemburg	34	44	40	29	38	-	-	-	-	-
Frankreich	9	13	9	9	13	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	218	252	183	187	214	63	58	36	57	52
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	228	232	189	220	223	167	100	83	167	100
Insgesamt	3 252	4 241	3 079	2 819	3 595	613	522	294	462	314

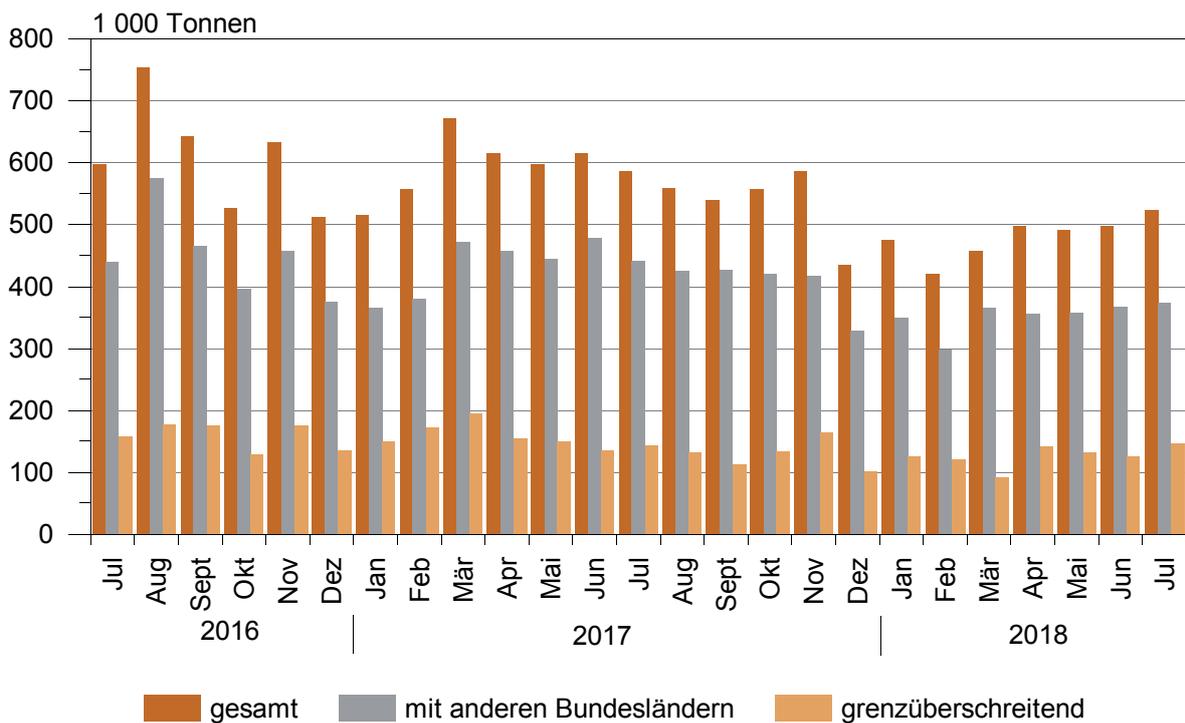
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen 1995 - 2017



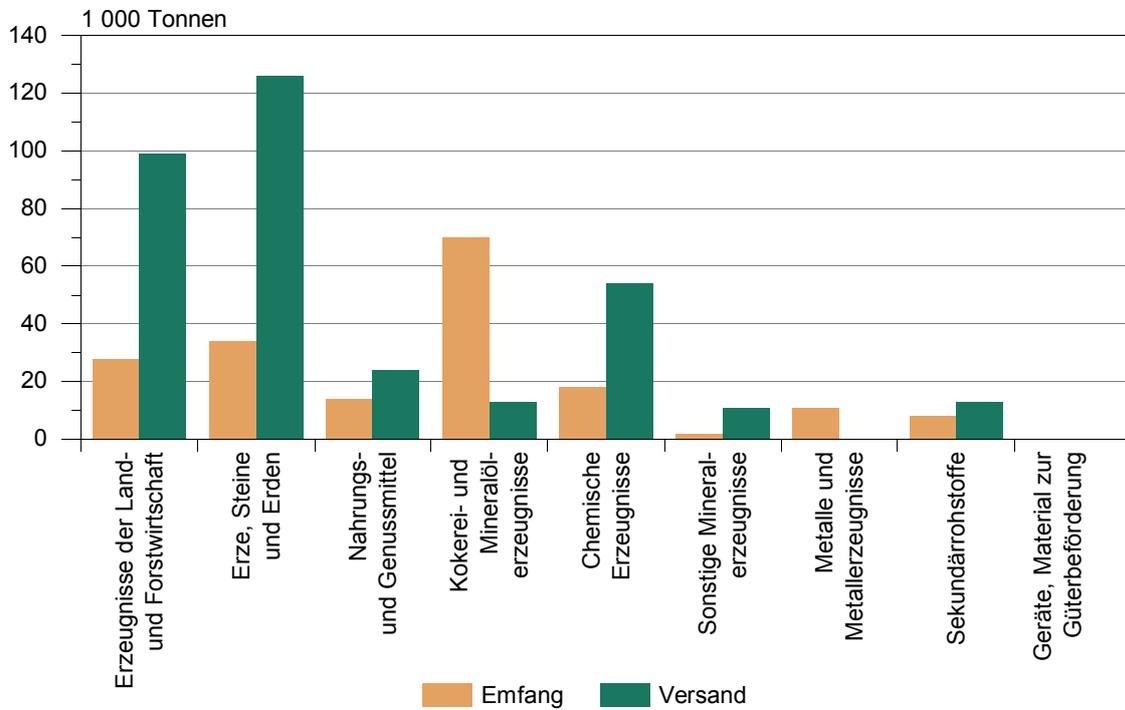
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen von Januar 2017 bis Juli 2018



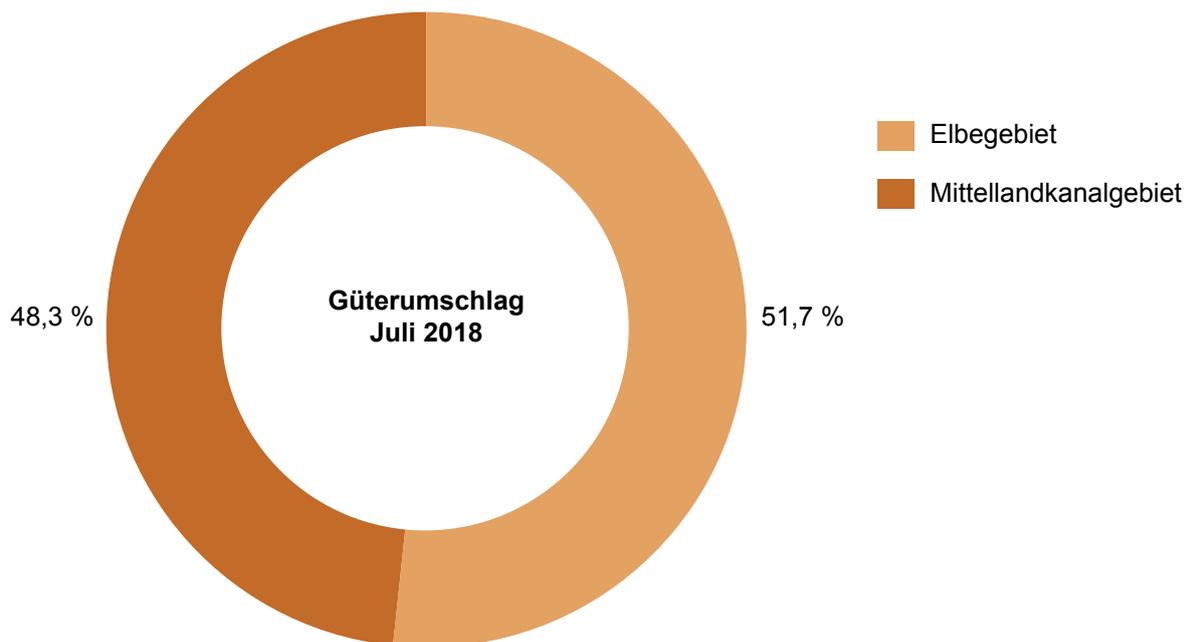
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen von Juli 2016 bis Juli 2018



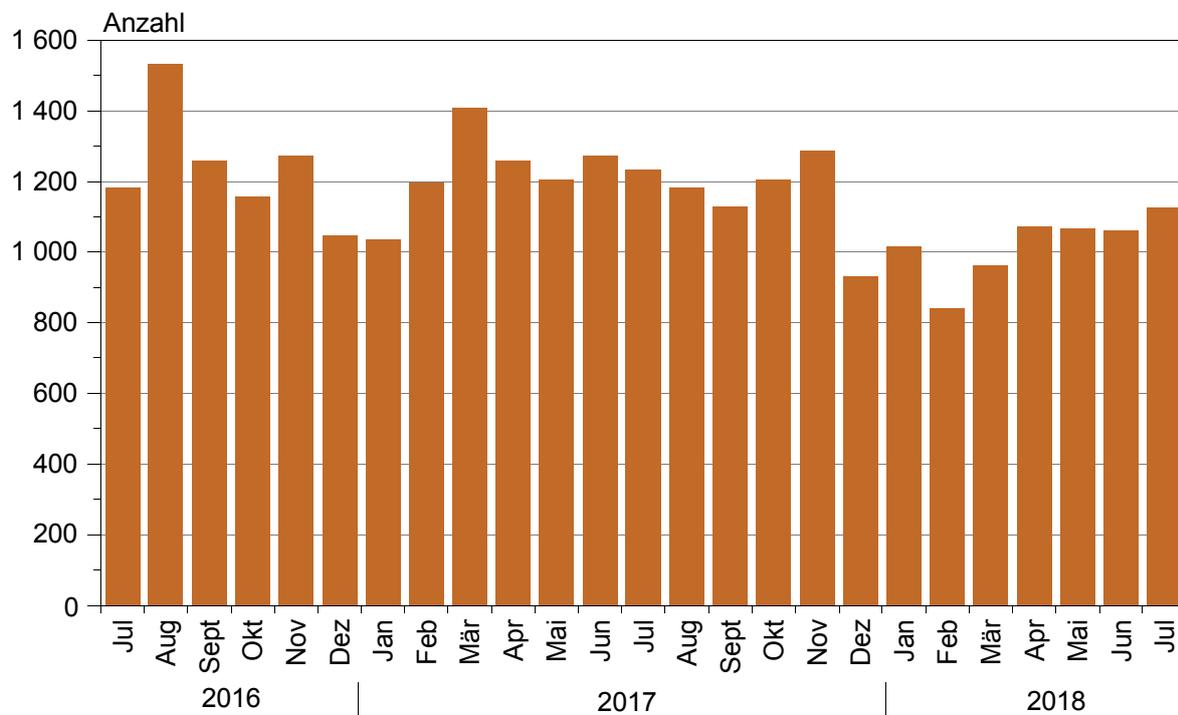
Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen im Juli 2018



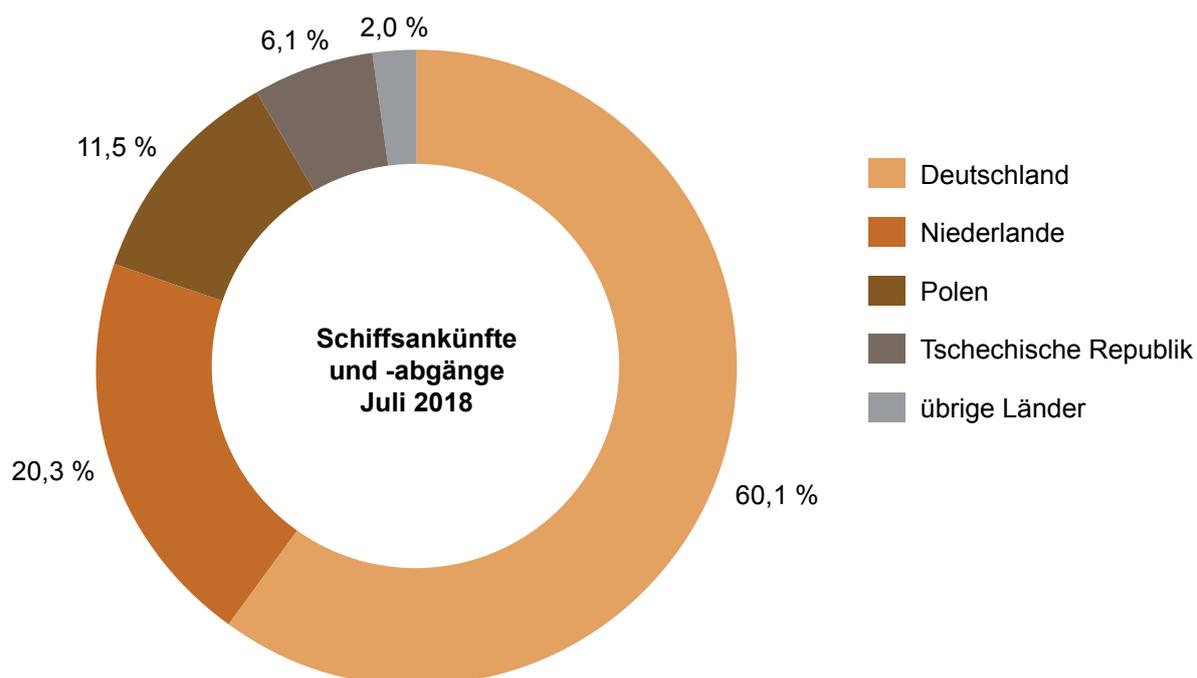
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten im Juli 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Monaten von Juli 2016 bis Juli 2018



Schiffsankünfte und -abgänge nach Herkunftsländern im Juli 2018



Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)**Abteilung Bezeichnung**

01	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse; Torf; Uran- und Thoriumerze
04	Nahrungs- und Genußmittel
05	Textilien und Bekleidung; Leder und Lederwaren
06	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Rohholz und Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger
07	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse
08	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern; Gummi- und Kunststoffwaren; Spalt- und Brutstoffe
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips usw.)
10	Metalle und Halbzeug daraus; Metallerzeugnisse, ohne Maschinen und Geräte
11	Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.; Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.; Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente; Medizin-, Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren
12	Fahrzeuge
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse
14	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle und sonstige Abfälle
15	Post, Pakete
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung
17	Im Rahmen von privaten und gewerblichen Umzügen beförderte Güter; von den Fahrgästen getrennt befördertes Gepäck; zum Zwecke der Reparatur bewegte Fahrzeuge ; sonstige nichtmarktbestimmte Güter a. n. g.
18	Sammelgut: eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
19	Nicht identifizierbare Güter: Güter, die sich aus irgendeinem Grund nicht genau bestimmen lassen und daher nicht den Gruppen 01 - 16 zugeordnet werden können
20	Sonstige Güter a. n. g.

a. n. g. anderweitig nicht genannt

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Ankunft**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Ausladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

- Gütermotorschiff
- Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)
- Tankmotorschiff
- Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)
- Containerschiff
- Sonstiges Güterschiff

2 Ankunft

Angekommen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / / 20.....

Bei Reihenfahrten: **1** mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wurde bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Werden im Meldehafen Güter eingeladen? Ja Nein

Wird zwischen dem Meldehafen und dem nächsten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten wurden auf der Fahrt vom Einladehafen der Güter – bei mehreren Einladehäfen, dem weitest entfernten – passiert? **2**

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

- Emmerich (Rhein)
- Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)
- Schleuse Koblenz (Mosel)
- Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl
- Seegrenze Weser
- Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)
- Schleuse Geesthacht (Elbe)
- Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)
- Elbe-Seitenkanal
- Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)
- Schleuse Havelberg (Untere Havel)
- Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)
- Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)
- Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)
- Schleuse Plötensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)
- Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)
- Unterschleuse (Landwehrkanal)
- Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)
- Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)
- Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)
- Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt –sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik–2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart gelöscht, die in mehreren Häfen geladen wurde, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Einladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Einladehafen ist der Ort, an dem das Gut eingeladen wurde. Bei Ankunft von Schiffsleichtern aus Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Einladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff abgesetzt wurde.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Einladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut 10 = unverpacktes flüssiges Massengut 20 = unverpacktes festes Schüttgut	Stückgut 30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	Container 40 = 20-Fuß-Container 41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß 42 = 40-Fuß-Container 43 = Container größer als 40 Fuß 44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten) 50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen 51 = Wechselbrücken/-behälter	Sonstige Ladungsarten 99 = Sonstiges	

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Abgang**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Einladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Abgang

Abgegangen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wird bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Wurden im Meldehafen Güter ausgeladen? Ja Nein

Wurde zwischen dem Meldehafen und dem letzten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginiernummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten werden auf der Fahrt zum Ausladehafen der Güter – bei mehreren Ausladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt –sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik – 2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart geladen, die in mehreren Häfen gelöscht wird, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Ausladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Ausladehafen ist der Ort, an dem das Gut ausgeladen werden soll. Beim Abgang von Schiffsleichtern nach Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Ausladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff aufgenommen wird.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Ausladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	____	_____

Massengut	Stückgut	Container
10 = unverpacktes flüssiges Massengut	30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	40 = 20-Fuß-Container
20 = unverpacktes festes Schüttgut		41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß
		42 = 40-Fuß-Container
		43 = Container größer als 40 Fuß
		44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)	Sonstige Ladungsarten	
50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen	99 = Sonstiges	
51 = Wechselbrücken/-behälter		

Veröffentlichungen¹ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Dezember 2018 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 01 ²	Z	Statistisches Jahrbuch 2018	30,00
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 12/2018	5,50
2 V 0 07 ³	V j/18	Verzeichnis Allgemeinbildende Schulen Stand: August 2018	11,00
3 A 4 01	A IV j/17	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Grunddaten und Kosten Jahr 2017	4,00
3 A 4 02	A IV j/16	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 2016	6,50
3 E 1 02	E I m-9/18	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden September 2018: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II, III m-9/18	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe September 2018	2,50
3 E 4 04	E V, Q II, Q IV j/16	Energie- und Wasserversorgung: Tätige Personen, Umsatz und Investitionen in den Bereichen Energie, Wasser, Abfall und Umwelt Jahr 2016	4,00
3 G 1 01	G I m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-7/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Juli 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-1/18	Straßenverkehrsunfälle Januar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-2/18	Straßenverkehrsunfälle Februar 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-3/18	Straßenverkehrsunfälle März 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-4/18	Straßenverkehrsunfälle April 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-5/18	Straßenverkehrsunfälle Mai 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-6/18	Straßenverkehrsunfälle Juni 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 5 01	K V j/17	Jugendhilfe: Erzieherische Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige, Auszahlungen und Einzahlungen Jahr 2017	8,00
3 K 5 03	K V 2j/17	Angebote der Jugendarbeit Jahr 2017	2,00
3 L 2 01	L II vj-3/18	Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände Kassenstatistik 01.01.2018 bis 30.09.2018, Schuldenstatistik 30.09.2018	14,50
3 L 4 03	LIV j/14	Das lohn- und einkommensteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung Jahr 2014	7,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

² zuzüglich Versandkosten

³ PDF-Datei zum gleichen Preis wie Printausgabe erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

